

LageU220411

Das [2-min-Video des Vortags](#): ein SPW der russ.Marines beschießt ukr.Feuernester, Start von Kalibr-Raketen, russ.Ka-52-Hubschrauber vernichten eine WSU-Kolonne, Flüchtlinge aus Mariupol berichten, wie die Aso-Leute ihre Häuser besetzt hatten u.a.

Hier rechts das Foto der gestrigen Falschmeldung, daß die RF-Armee Charkow beschießen würde (oben) - das Foto stammt vom Brand im Munitionsdepot Balakleja im Jahre 2017! ([Quelle](#)) (wir berichteten seinerzeit darüber)

Britannien: von den etwa 80.000 Visa-Anträgen von ukr.Flüchtlingen wurden ca. 1.200 positiv beschieden... ([Quelle](#))

Ja, nachdem man sich erfolgreich aus der EU herausmontiert hat, kann man getrost die "doofen Kontinentalen" die Suppe auslöffeln lassen...



- Achtung, [dieses Video \(hier ein Ausschnitt, bitte unbedingt die ersten Sekunden ansehen!\)](#) ist KEINE Kreml-Propaganda, sondern rein ukrainisches Erzeugnis: hier spricht die Schauspielerin des Lwower Dramatischen Maria-Sankowezkaja-Theaters Adrianna Kuri-



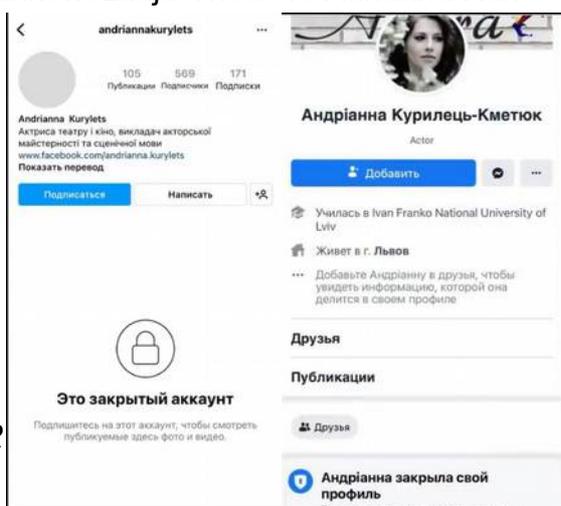
lez-Kmetjuk ([Quelle](#)), die heute flink ihr Konto im asozialen Netz geschlossen hat ([Quelle](#)).

Wer sich da an die Mordvideos des Daesh erinnert fühlt, der dürfte richtig liegen: **DAS sind die "Freunde" und "Verbündeten" UNSERER Regierung, für deren**

Krieg gegen die RF selbige bereit ist, UNS frieren und hungern zu lassen! Der Nazismus ist schon überall...

- [Jura berichtet, daß](#) die RF **vor** und **nach** dem 24.2.22 **zwei unterschiedliche Länder** sind: die heutige russische Gesellschaft ist eine andere geworden, und jeder Russe entscheidet sich - wie einst 1917-21 -, ob er weiter für sein Land (und darin) leben will oder nicht... (ein Teil der sog. "Boheme" und der "Oligarchen" hat das Land schon verlassen und wird wohl nicht zurückkehren)

Und in dieser Gesellschaft wird die neue, andere Ideologie der RF entstehen - wie damals.



In der Ortschaft Swonetzkoje, Obl. Dnjepropetrowsk, wurden der Stab und das Ausbildungszentrum des Nazi-Bataillons "Dnjepr" per Raketenschlag zerstört, nachdem dort kürzlich ausländische Söldner/Berater eingetroffen waren; dieses Bataillon gilt als "Privatgarde" des (zufällig jüdischen) Oligarchen Kolomojskij, der damit seiner gedungenen Verbrecherbande aus den "wilden 90er Jahren" einen offiziellen Anstrich gab; freilich war "Dnjepr" nie so groß und einflußreich wie die Nazi-Regimenter "Asow" (das Rinat Achmetow finanziert hat) oder "Donbass". ([Quelle](#))

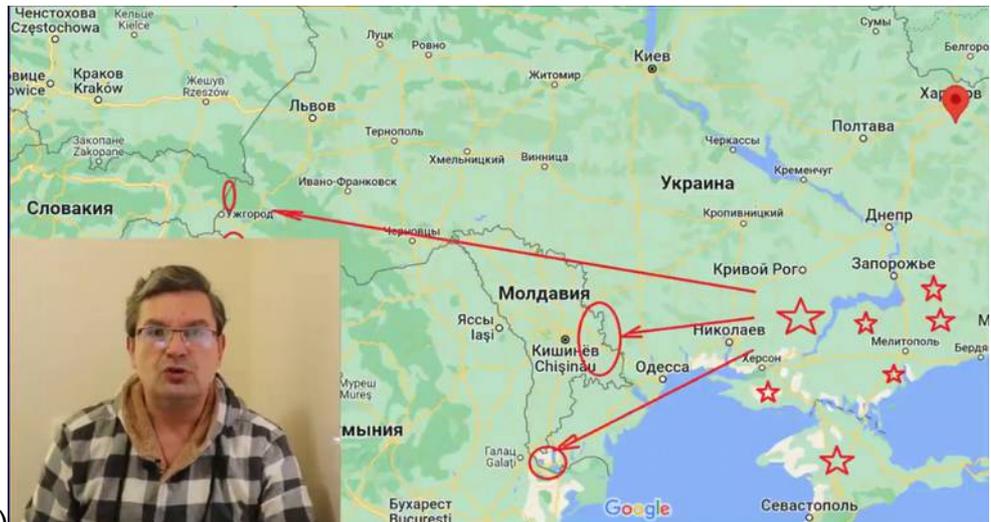
- Die OSZE-Mission ist in der DVR endgültig verboten; sie hatte vor allem der Aufklärung der Positionen der DVR-Milizen zugunsten der WSU gedient, wie aus erbeuteten Dokumenten hervorging.

- Auf dem Flugplatz Tschugujew, Obl. Nikolajew, wurde gestern durch Luft-Boden-Raketen ein S-300-Fla-System vernichtet, das kürzlich aus der Slowakei gekommen war.

- Die Staatsanwaltschaft der DVR hat ein Strafermittlungsverfahren gegen den Kommandeur der 19. Raketenbrigade der WSU Jaroschewitsch eingeleitet, wegen des Raketenangriffs auf den Bahnhof von Kramatorsk, bei dem etwa 50 Zivilisten getötet und über 100 verletzt worden waren.

- Die "Entrussifizierung" in der Terror-Ukraine wird immer grotesker: jetzt werden überall die Puschkin-Denkmäler abgerissen, wie schon in Mukatschewo und Ternopol gesehen... ([Quelle](#))

Eine der wichtigsten strategischen Aufgaben des Ukraine-Einsatzes ist das Abschneiden jeglicher möglicher Reste einer "Ukraine" sowohl vom Meer als auch von allen anderen Nachbarländern, damit ein erneutes Her-eintragen jeglicher anti-russischer Tendenzen endgültig unmöglich wird. ([Quelle](#))



Nun zu **Mariupol** und dem **"Asow-Stahl-Werk"**. Es kommen immer mehr Fakten *und Vermutungen* hoch, was nicht immer voneinander zu unterscheiden ist. Wir versuchen es trotzdem.

1. Die ausländischen Soldaten und Offiziere, die sich vor 3 Tagen per Funk an die RF-Armee gewandt hatten, schweigen schon seit längerer Zeit.

Das weist darauf hin, daß die Asow-Nazis sie entwaffnet und praktisch verhaftet haben.

2. Die Tunnel und Bauten unter dem Asow-Stahlwerk reichen bis in 30 m Tiefe und sind mindestens 24 km lang (*wahrscheinlich viel länger*).

Dort befindet sich das Nato-Objekt "PIT-404" und eines (?) der geheimen Biolabors der Nato mit biologischen Waffen. Das alles ist in dem Bunkersystem untergebracht.

3. Es sind dort mindestens 240 Ausländer tätig, darunter Nato-Offiziere, deren Leibwache von der Französischen Fremdenlegion und die Fachleute der Biolabors.

4. Die Asow-Nazis unterstehen offiziell der Nationalgarde, deren Chef Awakow, und weiter dem Präsidenten. Es ist jedoch bekannt, daß zum einen dieser "Präsident" eine reine



Marionette ist (er ist von Beruf Comedian, Schauspieler, Komiker, wie einst Ronald Reagan zum US-Präsidenten-Darsteller wurde), der seine Karriere im sowjetischen Fernseh-Humor-Club "KWN" (**K**lub **W**esjolych i **N**achodschiwych = Klub der Lustigen und Findigen) begonnen hatte.

Was seine Anordnungen nicht weniger nazistisch und unmenschlich macht...

Kürzlich hatte Michail nachgewiesen, daß seine Leibwache aus englischsprachigen Söldnern besteht.

Zum anderen sind genügend Fälle bekannt, wo sich die Nazis über "Anweisungen" und "Befehle" aus Kiew einfach hinweggesetzt haben und ihr eigenes Spiel gespielt haben, das dann nachträglich "offiziell" gutgeheißen wurde. Blieb ja nichts anderes übrig : man braucht ja die Nazis...

5. Während der Jahre der ukrainischen "Unabhängigkeit" (US-Abhängigkeit wäre richtiger) waren in Mariupol einige Hundert Menschen verschwunden, einige Zivilisten von der Straße, meist aber Häftlinge aus dem "Biblioteka" genannten Knast, aus dem regelmäßig welche in eine "Grube" ("Jama") verbracht worden waren, aus der nie jemand zurückgekehrt ist. So die Aussagen von Häftlingen der "Bibliothek", die überlebt haben.

6. Während der vergangenen Woche hat es mehrere verlustreiche Versuche gegeben, per Hubschrauber oder Schiff eine größere Anzahl Leute aus dem Asow-Stahl-Werk zu evakuieren.

Soweit die bekannten Fakten.

Nun beginnen die Vermutungen und Spekulationen, durchsetzt mit Fakten.

a) die Nato-Offiziere haben wahrscheinlich nicht nur "konsultiert" und "ausgebildet", wie man Stadtkämpfe führt, sondern haben den bevorstehenden WSU-Angriff auf den Donbaß, auf die Krim und auf die Transdnjestr-Republik vorbereitet und waren von der Nato-Führung auserkoren, die Operationen zu lenken.

Geht es doch in der Ukraine um einen Stellvertreter-Krieg der Nato gegen die RF. Und daß die RF-Armee zwei Wochen vorher angreift und so schnell den Süden des Landes besetzen wird, konnte ja keiner ahnen; außerdem gab und gibt es ja ständig bis heute Versuche von WSU und Nationalgarde, von Nikolajew aus nach Cherson (*und von da aus weiter nach Mariupol*) vorzudringen, die jedoch alle verlustbringend zurückgeschlagen wurden.

b) die Nato muß verhindern, daß Rußland diese Offiziere und Bio-Fachleute lebend in die Hände bekommt, denn dann wäre wohl der Nachweis zu erbringen, daß die Nato aktiv am Krieg teilnimmt, und es wäre klar, daß ethnische Biowaffen gegen Rußland von der Nato entwickelt werden. Ebenso dürfen weder Dokumente noch die Biowaffen-Stämme der RF-Armee in die Hände gelangen.

Dies erklärt nicht nur die verlustreichen Versuche, Leute aus dem Asowstahl-Werk zu evakuieren, sondern auch die vielen "liebervollen" Anrufe des Makrönchens bei Putin, die Besuche des Insel-Boris in Kiew und heute des Ötzikanzlers in Moskau: *"laß die Leute lebend und ungeprüft heimkehren, dafür bieten wir ..."*

Man hält offenbar Putin immernoch für so blöd, erneut auf eine Finte des "Westens" reinzufallen, denn bis heute hat ebendieser "Westen" ALLE Verträge, Abkommen und Vereinbarungen mißachtet und aufgekündigt, sobald diese ihm keine einseitigen Vorteile mehr gebracht haben...

Es ist also mit einer höflichen, aber bestimmten Ablehnung zu rechnen. Oder mit den Forderungen des "Ultimatums"...



Was bleibt dann dem "Westen" noch übrig? Nur die Leute alle umlegen zu lassen. Daß diese Option erwogen wird, darauf deutet die offensichtliche Entwaffnung schon hin.

Das WIE ist dann zweitrangig: in jedem Falle wird ein Szenario abgespult, das am Ende der RF-Armee den "schwarzen Peter" zuschiebt, d.h. die Leute werden erschossen und am Eingang zum Bunkersystem deponiert, als ob sie sich ergeben wollten, aber von den Angreifern erschossen wurden. Oder sie werden irgendwo im Bunkersystem erschossen und dann die Leichen mit Sprengstoff unkenntlich gemacht, als "Opfer der russischen Beschüsse und Bomben". Und die höheren Offiziere kann man in der in einem Stahlwerk tonnenweise vorhandenen Salzsäure rückstandslos verschwinden lassen, wie wohl schon früher die Opfer der Biowaffen-Experimente... ([Quelle](#))



Was dort auch immer geschehen wird: die volle Verantwortung dafür tragen die Steuerleute des kleinen Komikers, niemand anderes.

Das sollte allen klar sein.

Denn sie steuern sowohl den "Präsidenten"-Darsteller als auch dessen Untergebene, aber auch die "Asow"-Nazis direkt (über Achmetow).

Warten wir das Ende dieses Krimis ab...

In jedem Falle werden wir wieder Erkenntnisse gewinnen, wie diese oder jene Seite ihre Schachzüge gestaltet... obwohl: eigentlich sollte doch jedem schon lange klar sein, was von wem wie gespielt wird... ;-)



Noch ein Hinweis: wer wissen will, wie lange der Bruderkrieg noch dauern wird, der sei an einen Rechenkünstler verwiesen, der ausgerechnet hat, daß die Demilitarisierung der Ukraine, d.h. die vollständige Beseitigung aller Militärtechnik, **wenn** das heutige Tempo beibehalten würde und keine wesentlichen Lieferungen der Nato dazwischenkämen, bereits in den ersten Tagen des Juni dieses Jahres erledigt wäre... ([Quelle](#))

Und zum Schluß - ganz wichtig:

wer hierzulande noch Schulkinder hat, der möge sich bitte die neuesten "Info-Broschüren" zum Ukraine-Krieg zeigen lassen, wo die Russen als Volk ganz im Stil von Dr. Goebbels verunglimpft werden - Völkerhaß nennt man das, was da unseren Kindern eingimpft wird! 200 Straftaten gegen Russischsprechende in der BRvD pro Woche sind noch nicht genug, wie es scheint...

Die BRvD wird - wie angekündigt - zielstrebig "ukrainisiert"...